

**B R U S T
Z E N T R U M
A U G U S T A**

**Kompetenz
in Bochum**

AUGUSTA-KRANKEN-ANSTALT gGmbH | Bergstr. 26 | 44791 Bochum
eMail: mdi@augusta-bochum.de | www.augusta-bochum.de

In Kooperation mit:
Evangelisches Krankenhaus Hattingen
Evangelisches Krankenhaus Herne



Wir über uns

WIR, IM BRUSTZENTRUM AUGUSTA, kümmern uns um unsere Patientinnen mit Brustproblemen von A bis Z, d.h. von einer qualifizierten Diagnose über eine Operation bis zur Nachbehandlung und Betreuung bei den evtl. auftretenden Problemen in Partnerschaft und Familie. Dafür haben wir einen Verbund von Ärzten/innen und medizinischem Fachpersonal unterschiedlicher Disziplinen aus Klinik und Praxis geknüpft. Hierzu gehört auch die Kooperation der evangelischen Krankenhäuser in Hattingen, Herne und Bochum.

UNTER FEDERFÜHRUNG DER FRAUENKLINIK AUGUSTA haben wir ein umfassendes Konzept im Kampf gegen den Brustkrebs mit allen Kooperationspartnern erarbeitet. Dabei steht die Patientin im Mittelpunkt. Jeder einzelne Schritt in der Diagnostik und Therapie wird mit ihr besprochen. Sie wird in die Lage versetzt über notwendige Maßnahmen mit der nötigen Sorgfalt entscheiden zu können. Wir leisten einen unmittelbaren Informationsfluss unter den betroffenen Fachabteilungen, sowie besonders zu den behandelnden niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen. Dadurch ist die Voraussetzung für eine optimale Beratung und Behandlung der Patientin geschaffen.

UNSER KONZEPT WAR SO ERFOLGREICH, dass wir mit über 250 Erstoperationen an Brustkrebs 2004 die umfangreichen Kriterien für ein Brustzentrum erfüllt haben und im Januar 2005 durch das Ministerium für Jugend, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes NRW zu diesem ernannt wurden. Der hohe Qualitätsstandard unseres Brustzentrums wird jährlich durch ein externes Benchmarking und eine Zertifizierung durch die Ärztekammer Westfalen-Lippe überprüft.

DIE AUSZEICHNUNG lässt uns nicht auf unseren Lorbeeren ausruhen, sondern ist uns Ansporn die Qualität im Interesse unserer Patientinnen noch weiter zu verbessern. So haben wir durch den Aufbau des Mammadiagnostischen Institutes das Brustzentrum um die Früherkennung erweitert. Auch hier führt die interdisziplinäre Zusammenarbeit zur bestmöglichen und sicheren Klärung schwieriger Konstellationen.

Als **BRUSTZENTRUM AUGUSTA** bieten wir unseren Patientinnen diagnostische und therapeutische Verfahren auf dem neuesten Stand der Wissenschaft. Wir berücksichtigen die europäischen Leitlinien (Eusoma), die S3-Leitlinien der Deutschen Krebsgesellschaft e.V., der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. und der Deutschen Krebshilfe e.V..



*CÄ Priv.-Doz. Dr. med. Gabriele Bonatz
Kordinatorin des Brust Zentrum Augusta*

Ihre Gabriele Bonatz
CÄ Priv.-Doz. Dr. med. Gabriele Bonatz

Mammadiagnostisches Institut

Eine Operation, wenn möglich, vermeiden

Im Mammadiagnostischen Institut (MDI) des Brustzentrums Augusta hat die Früherkennung von Brusterkrankungen oberste Priorität.

Wir sehen unsere Aufgabe darin, jeden unklaren Tastbefund in der Brust, jeden unklaren Mammografie- oder Ultraschallbefund eindeutig zu klären.

Hierfür steht ein fachübergreifendes, eng miteinander kooperierendes Team der Frauenklinik der Augusta-Kranken-Anstalt, der Klinik für Radiologie, des Pathologischen Institutes am Augusta und der Radiologischen Gemeinschaftspraxis Rechener Straße bereit.



Durchführung der Mammosonografie

Das Mammadiagnostische Institut ist mit den modernsten Geräten zur Brustdiagnostik und zur **minimal**-invasiven Abklärung unklarer Befunde der Brust ausgestattet. Hiermit können wir in vielen Situationen eine offene Biopsie in Narkose vermeiden.

Im Falle der Bösartigkeit haben die minimal-invasiven Verfahren den Vorteil, dass wir dann notwendige Operationen mit der Patientin und Ihrer/m Frauenärztin/arzt besser planen können.

Unser Leistungsspektrum:

- **Zweitmeinungssprechstunde**
- **Klinische Untersuchung**
- **Hochauflösender Ultraschall**
- **Digitalisierte Mammografie**
- **MR-Mammografie (Kernspin)**
- **Sonografisch gezielte Hochgeschwindigkeitsstanzbiopsie**
- **Sonografisch gesteuerte Vakuumbiopsie**
- **Stereotaktisch gesteuerte Vakuumbiopsie am Fischertisch**
- **Interdisziplinäre Konferenz zur Befundbesprechung**



Durchführung der Mammografie

Operations-Standort Augusta

Wenn eine Operation unumgänglich ist

Bochem ist der Operationsstandort des Brustzentrums Augusta mit den Kooperationspartnern ev. Krankenhäuser Hattingen und Herne.

In einer mit dem Mammadiagnostischen Institut gemeinsamen präoperativen Besprechung wird das Vorgehen bei der Operation festgelegt: In den meisten Fällen ist eine brusterhaltende Operation möglich, da in der Augusta-Frauenklinik Erfahrungen mit lokoregionären Lappenplastiken vorliegen und in das Behandlungskonzept eine präoperative Chemotherapie zur Tumorverkleinerung einbezogen wird.

Darüber hinaus wird überprüft, ob die Voraussetzungen für eine Entfernung des Wächterlymphknotens gegeben sind oder eine konventionelle Entfernung der Achsellymphknoten indiziert ist. Unsere Patientinnen können sich darauf verlassen, dass sie durch operativ erfahrene Gynäkologen/innen über die in Frage kommenden Operationsalternativen beraten werden. Dies ist für eine wiederherstellende Operation im Falle einer Brustentfernung besonders wichtig. Hierzu haben wir eine gemeinsame Sprechstunde mit den Kollegen/innen der Plastischen Chirurgie Hattingen eingerichtet.

Wir haben das Ziel, unsere Patientin so fachkundig zu machen, dass sie die nächsten Schritte kompetent für sich entscheiden kann. Es kann richtig sein, die Operation so schnell wie möglich hinter sich zu bringen, es kann aber genauso richtig sein, sich zunächst noch einmal mit der/dem betreuenden Frauenärztin/arzt zu besprechen, eine zweite Meinung einzuholen und sich dann zu entscheiden.

Unser operatives Spektrum:

- Segmentresektion zur brusterhaltenden Therapie
- Konventionelle Axilladisektion
- Sentinel-Lymphonodektomie (Entfernung des Wächterlymphknotens)
- Konventionelle Mastektomie
- Hautsparende Mastektomie
- Operative Korrektur von Formveränderungen der weiblichen Brust (Augmentation, Brustverkleinerungen)
- Rekonstruierende Operationen bei Brustkrebs:
 - Intramammäre glanduläre Verschiebeplastik
 - Lokoregionäre Lappenplastiken
 - Tumoradaptierte Mastopexie
 - Tumoradaptierte Reduktionsplastik
 - Myokutane Lappenplastik (Latissimus dorsi Lappen)
 - Rekonstruktion mit Expander/Silikonimplantaten
 - Rekonstruktion des Mamillen-/Areolakomplexes
- Plastisch/Ästhetische Chirurgie Hattingen:
 - Muskelsparender freier TRAM-flap
 - DIEP-Flap



Operationsteam



Entfernung des Wächterlymphknotens



Während einer Operation



Die Operation ist zu Ende

Die Betreuung auf der Station

Nach der Operation

Auf der Station des Brustzentrums steht unseren Patientinnen ein onkologisch geschultes Pflegeteam mit Rat und Tat zur Seite.

Im Pflegestützpunkt bieten wir ein umfangreiches Informationsmaterial zum Ausleihen an. Zu den Aufgaben des Pflegepersonals gehört auch die Terminvereinbarung für die ausstehenden Staging-Untersuchungen und für folgende ergänzende Maßnahmen:

Psychoonkologische Betreuung:

Im Augusta-Verbund helfen drei speziell für Onkologie ausgebildete Psychologinnen im Umgang mit der Brustkrebs-Erkrankung. Manchmal ist eine psychoonkologische Betreuung schon im Vorfeld einer Operation sinnvoll, meistens im Anschluß daran und häufig dann, wenn der Alltag seinen Lauf nimmt.

Ein Kontakt mit der Selbsthilfegruppe für Krebsbetroffene in Bochum wird angeboten.

Sozialdienst:

Fragen zu Hilfen im Alltag und zur Anschlussheilbehandlung beantwortet unser Sozialdienst, der mit der Patientin Kontakt aufnimmt.

Krankengymnastik:

Um die Funktionsfähigkeit des betroffenen Armes beizubehalten, sind Krankengymnastik und Lymphdrainage unverzichtbar und fördern den Heilungsprozeß.

Kooperation mit Sanitätshäusern:

Mitarbeiter von Sanitätshäusern kommen auf die Station und beraten unsere Patientinnen.



Psycho-onkologisches Gespräch



Beratung, durch das Sanitätsbaus



Krankengymnastik

Die Radiologische Klinik

Die Staginguntersuchungen

Im Rahmen der Ausdehnungsdiagnostik (Staginguntersuchungen) werden seitens der Radiologischen Klinik regelmäßig folgende Untersuchungen eingesetzt:

- **Knochenszintigrafie**
- **Oberbauchsonografie**
- **Röntgenaufnahme der Lunge**

Sie dienen dem Ausschluß einer Fernmetastasierung, die im Falle von primärem Brustkrebs sehr selten ist. Abhängig vom Lebensalter zeigt die Knochenszintigrafie falsch positive Befunde bei degenerativen Prozessen an. In diesen Fällen wird sicherheitshalber eine ergänzende konventionelle Röntgenuntersuchung, selten auch eine Computertomografie oder Kernspintomografie empfohlen.



Oberbauchsonografie



Priv.-Doz. Dr. med.
M. Bollow, Chefarzt der
Radiologischen Klinik
am Augusta

Das Pathologische Institut am Augusta

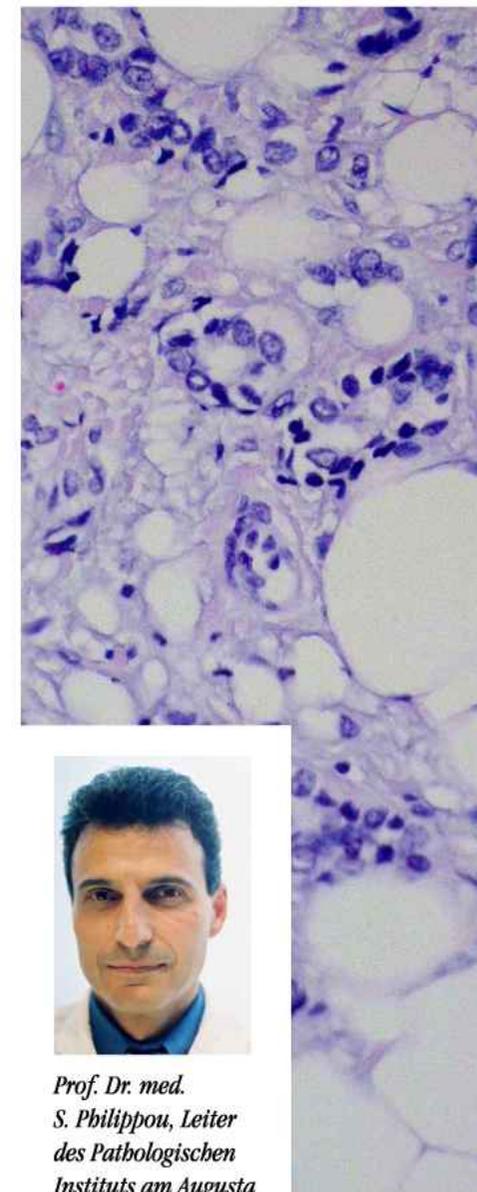
Die histopathologische Diagnose entscheidet

Das während der Operation entnommene Gewebe wird vollständig aufgearbeitet, um eine genaue histopathologische Diagnose stellen zu können.

Dabei werden alle erforderlichen Prognosefaktoren ermittelt. Das haltbar fixierte Gewebe wird über 20 Jahre lang aufbewahrt, so daß auch nachträglich noch Analysen möglich sind.

Durch die Tätigkeit für mehrere Brustzentren werden im Jahr etwa 700 primäre Mammakarzinome und über 4000 gutartige Mammaläsionen histologisch gesichert. Insgesamt werden pro Jahr von über 1300 Patientinnen Mammastanzbiopsien befundet und von über 600 Patientinnen Schnellschnittuntersuchungen durchgeführt.

Prof. Philippou, Leiter des Pathologischen Instituts, nimmt an den wöchentlich stattfindenden fachübergreifenden Konferenzen des Mammadiagnostischen Institutes und den gynäko-onkologischen Fallbesprechungen teil. Durch Demonstration des mikroskopischen Bildes über einen Monitor erhält die Diskussion problematischer Fragestellungen und die Entscheidung über eine weiterführende Therapie eine besondere Qualität.



Prof. Dr. med.
S. Philippou, Leiter
des Pathologischen
Instituts am Augusta

Die Gynäko-onkologische Konferenz

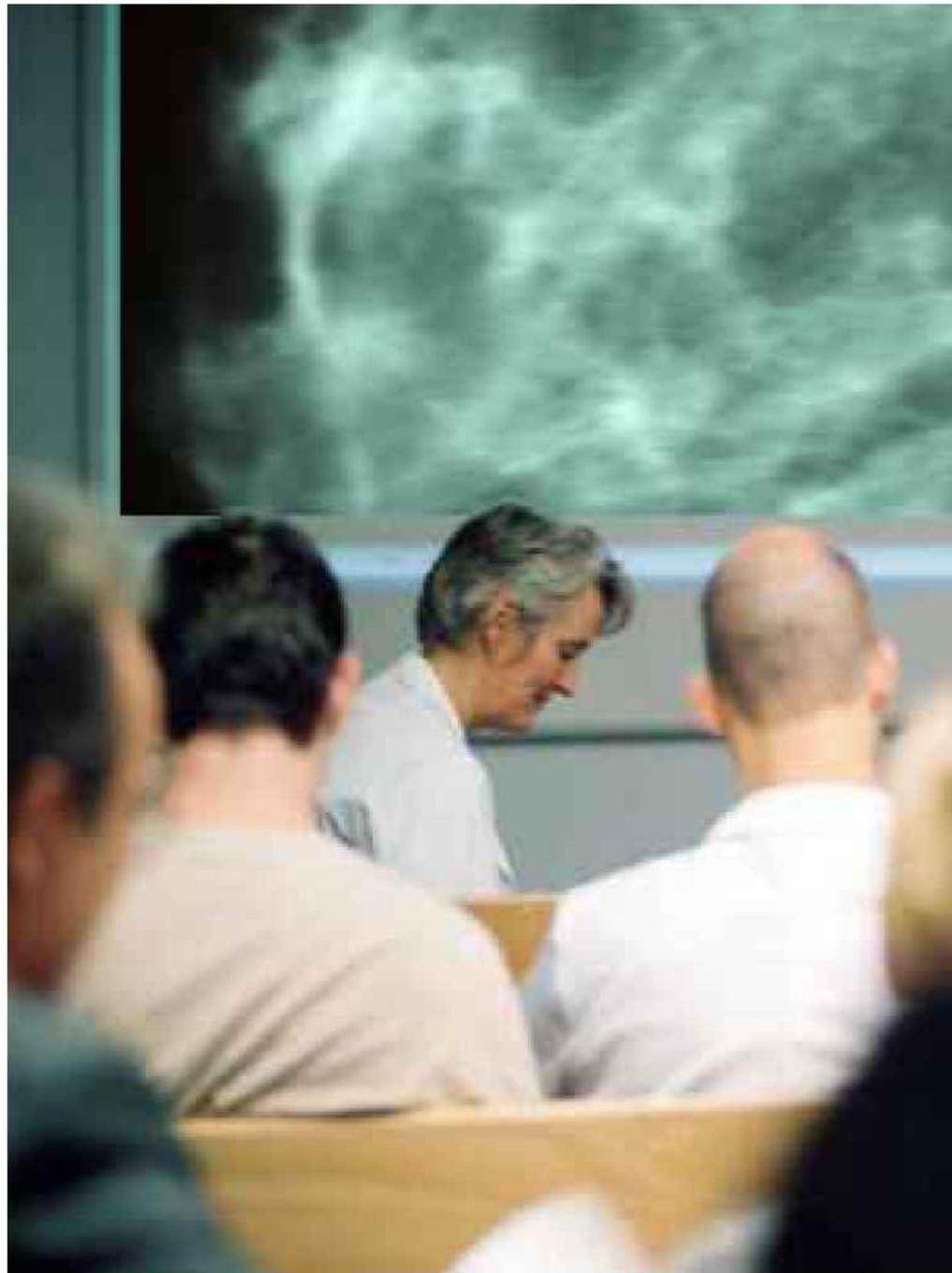
Ein Experten-Gremium empfiehlt die weiterführende Therapie

Wöchentlich halten wir im Augusta eine gynäko-onkologische Konferenz mit allen dazugehörigen Fachdisziplinen ab, zu der die betreuenden niedergelassenen Frauenärztinnen/ärzte herzlich eingeladen sind.

Aus datenschutz-rechtlichen Gründen ist die schriftliche Einverständnis der Patientin in die Besprechung ihrer personenbezogenen Daten im Experten-Gremium unabdingbare Voraussetzung.

In Zusammenschau aller Befunde wird dann ein individuell abgestimmter weiterführender Behandlungsplan, der sich an den gültigen Leitlinien orientiert, im Konsens empfohlen.

Da die Brustkrebs-Therapie zukünftig nur dann optimiert werden kann, wenn neue, erfolversprechende Studienprotokolle mit den bekannten Therapiekonzepten verglichen werden, halten wir es für unsere Pflicht, geeignete Patientinnen möglichst in Studien einzubringen. Dies geschieht selbstverständlich nur nach einverständlicher Aufklärung und



Einwilligung der Patientin.

Im Anschluß an die Konferenz gehen wir alle Fragen ihrer Tumorerkrankung noch einmal detailliert mit der betroffenen Patientin durch und erklären ihr das vorgeschlagene Therapiekonzept.

Die Ärzte ihrer Wahl erhalten einen ausführlichen Arztbrief, der zum Zeitpunkt der Entlassung fertiggestellt ist. So sind alle, mit denen ein Termin zur weiterführenden Therapie vereinbart wird, zeitnah und optimal über die Erkrankung und die Therapieempfehlungen orientiert.

Disease Management Programm (DMP)

Das Brustzentrum Augusta nimmt am DMP Brustkrebs teil. Dadurch sind wir und die niedergelassenen Frauenärztinnen/ärzte, dazu verpflichtet, uns turnusgemäß in Curricula über die neuesten Behandlungskonzepte betreffend Brustkrebs zu informieren, die im DMP vorgesehenen standardisierten Untersuchungen zu veranlassen und die Krankheitsdaten sowie auch die Nachsorgedaten in der EDV zu erfassen.

Die Auswertung der Daten erfolgt über die Ärztekammer und dient der Qualitätskontrolle.

Die Internistische Onkologie



In der internistisch-onkologischen Ambulanz



*Priv.-Doz. Dr. med.
D. Bebringer,
Chefarzt der Klinik
für Hämato-
Onkologie; AKA*

Wenn eine Chemotherapie durchgeführt werden muß

Ergibt sich in der onkologischen Konferenz aus den Prognosefaktoren, dass eine Chemotherapie die Überlebens-Prognose der Patientin verbessern würde, versuchen die Ärzte/innen der Frauenklinik die betroffene Patientin an diese Therapie-Option heranzuführen.

Für die detaillierte Beratung zur empfohlenen Chemotherapie, wird ein Termin mit einer/einem Internistischen Onkologin/en vereinbart.

Neben der internistisch-onkologischen Klinik im Augusta (CA PD Dr. Behringer), arbeiten die niedergelassenen internistischen Onkologinnen Frau Dr. Bückner und Frau Dr. Enser-Weis im Brustzentrum Augusta mit. Sie alle

sind versiert im Umgang mit der Chemotherapie und verfügen über umfassende Erfahrungen mit der sogenannten Supportiv-Therapie, die die Nebenwirkungen der Chemotherapie sehr viel erträglicher machen.



*Dr. med.
U. Bückner,
niedergelassene
internistische
Onkologin*



*Dr. rer.-nat.
U. Enser-Weis,
niedergelassene
internistische
Onkologin*



Die Strahlentherapie

Zur Vermeidung des Lokal-Rezidivs

Ziel der Strahlentherapie ist es, eventuell im Operationsgebiet verbliebene Tumorzellen zu zerstören.

Neue Behandlungsgeräte ermöglichen es, die Strahlentherapie an der Brust wirksam, aber dennoch schonend einzusetzen.

Die Indikation zur Strahlentherapie besteht immer dann, wenn eine brusterhaltende Therapie durchgeführt worden ist. Aber auch im Falle einer Brustentfernung, ist unter bestimmten Bedingungen eine Strahlentherapie der Brustwand zur Vermeidung eines Lokal-Rezidivs notwendig. Der Zeitraum der Bestrahlung beträgt in der Regel 6 Wochen, die Bestrahlungsdauer täglich jedoch nur 2 Minuten, sodass sie ambulant durchgeführt wird. Vor Beginn

der Therapie wird ein umfassendes Aufklärungsgespräch durch einen der Ärzte der Radioonkologischen Abteilung im Augusta geführt. Diese haben die spezielle Weiterbildung „Strahlentherapie“ erworben.



*Dr. med. S. Dürscheidt,
Oberärztin der
Radiologischen Klinik,
AKA*



*Dr. med. D. Longwitz,
niedergelassener
Radiologe, Rad.
Gemeinschaftspraxis
Rechner Str.*

Institut für Plastische /Ästhetische Chirurgie und Handchirurgie

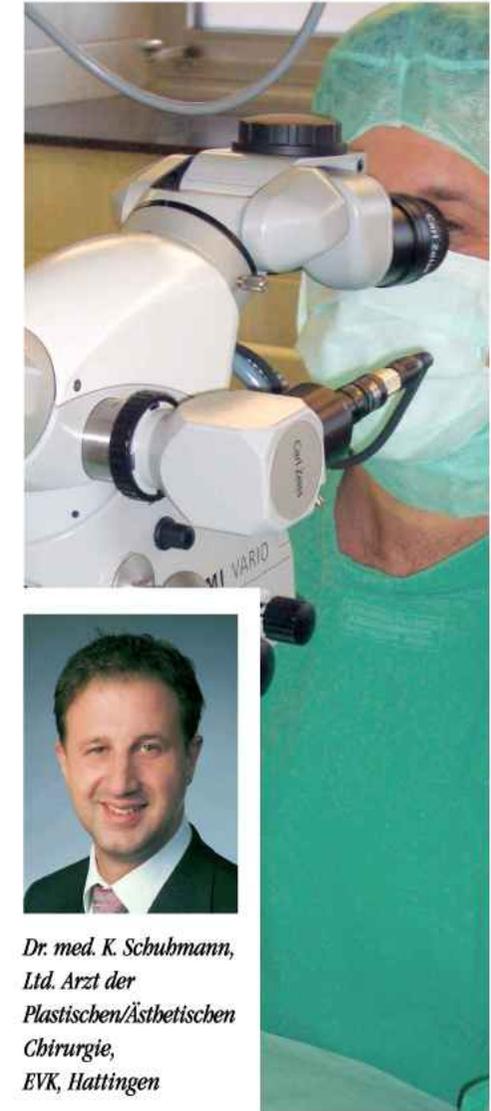
Wiederaufbau der Brust

Die moderne Brustkrebsbehandlung ermöglicht heute in vielen Fällen eine brusterhaltende Therapie. Dennoch muss nicht selten eine Entfernung der erkrankten Brust vorgenommen werden.

Aufgrund der großen Fortschritte der plastisch-chirurgischen Brustrekonstruktion der letzten Jahre stehen heute zahlreiche ausgereifte Techniken zur Wiederherstellung einer ästhetisch anspruchsvollen weiblichen Brust zur Verfügung.

Abhängig vom individuellen Befund kann ein sofortiger Wiederaufbau der Brust oder die Wiederherstellung zu einem späteren Zeitpunkt die ideale Lösung darstellen.

Im Rahmen der kooperativen Sprechstunde werden mit der Patientin die unterschiedlichen Möglichkeiten der Brustwiederherstellung individuell erörtert. Hier stehen die Verpflanzung körpereigenen Gewebes mit mikrochirurgischen Techniken (DIEP, Latissimus, TRAM) oder das Einsetzen von Silikonimplantaten, die heutzutage eine hohe, geprüfte Sicherheit aufweisen, zur Verfügung.



*Dr. med. K. Schubmann,
Ltd. Arzt der
Plastischen/Ästhetischen
Chirurgie,
EVK, Hattingen*

Kontaktadressen der Partner im Brustzentrum

Priv.-Doz. Dr. med. Dirk Behringer

Chefarzt der Klinik für Hämato-Onkologie
Bergstraße 26 · 44791 Bochum
Tel. 0234/517-2430
e-mail: behringer@augusta-bochum.de

Priv.-Doz. Dr. med. Matthias Bollow

Chefarzt der Radiologischen Klinik
Bergstraße 26 · 44791 Bochum
Tel. 0234/517-2751
e-mail: bollow@augusta-bochum.de

Priv.-Doz. Dr. med. Gabriele Bonatz

Chefärztin der Frauenklinik
mit Brustzentrum
Bergstraße 26 · 44791 Bochum
Tel. 0234/517-2701
e-mail: bonatz@augusta-bochum.de

Frau Dr. med. Ute Bückner

Kurt-Schumacher-Platz 4 · 44787 Bochum
Tel. 0234/9620390
e-mail: dr.bueckner@t-online.de

Dr. med. Anja Ebsen

Psycho-Onkologie im Brustzentrum
Bergstraße 26 · 44791 Bochum
Tel. 0234/517-1340
e-mail: ebsen@augusta-bochum.de

Frau Dr. med. Ulrike Enser-Weis

Brückstr. 48 · 44787 Bochum
Tel. 0234/5883110
e-mail: ulrike.enser@t-online.de

Dr. med. Roland Kindinger

Radiologische Gemeinschaftspraxis
Rechner Str. 4 und 3 a · 44787 Bochum
Tel.: 0234/964901
e-mail: kindinger@radiologie-bo.de

Dr. med. Detlef Longwitz

Radiologische Gemeinschaftspraxis
Rechner Str. 4 und 3 a · 44787 Bochum
Tel.: 0234/517-2768
e-mail: longwitz@augusta-bochum.de

Prof. Dr. Stathis Philippou

Institut für Pathologie an der
Augusta-Kranken-Anstalt
Zeppelinstr. 18 · 44791 Bochum
Tel. 0234/9585602
e-mail:
stathis.philippou@ruhr-uni-bochum.de

Dr. med. Karl Schuhmann

leitender Arzt der Plastisch/Ästhetischen
Chirurgie im EvK Hattingen
Bredenscheider Str. 54 · 45525 Hattingen
Tel. 02324/502 511
e-mail: plastische-chirurgie@Krankenhaus
-hattingen.de

Kontaktadressen der Partner In Kooperation

Sozialdienst in der AKA

Bergstraße 26 · 44791 Bochum
Tel. 0234/517-1310
e-mail: teubner@augusta-bochum.de

Beratungsstelle der Selbsthilfegruppe Für Krebsbetroffene e.V.

Annastr. 27
44793 Bochum
Tel. 681020
e-mail:
Krebs-Selbsthilfe-Beratung-Bo@t-online.de

Sanitätshaus Medizintechnik Luttermann GmbH & CO KG

Hindenburgstr. 51-55
45127 Essen
Tel. 0201/820500
e-mail: carecenter@luttermann.de

Sanitätshaus Weber

Bleichstr. 8
44787 Bochum
Tel. 0234/681818
e-mail: SaniWeber@aol.com

**Das BRUSTZENTRUM AUGUSTA
kooperiert auch mit Einrichtungen,
die in der Primärversorgung der
Patientinnen mit Brustkrebs keine
unmittelbare Rolle spielen:**

Ortho-Mobile

Hattinger ambulante
Rehabilitationsklinik
August-Bebel-Straße 8-10
45525 Hattingen
Tel. 02324/6833310
e-mail: info@ortho-mobile.de

Palliativstation

Evangelisches Krankenhaus Herne
Wiescherstr. 24 · 44623 Herne
Tel. 02323/4980
e-mail: palliativ@evk-Herne.de

Hospiz St. Hildegard

Caritas-Hospiz-Trägergesellschaft gGmbH
Königsallee 135 · 44789 Bochum
Tel. 0234/3079002
e-mail: hospiz.st.hildegard@t-online.de



**Terminvereinbarungen zur
Abklärungsdiagnostik und zu allen
Fragen des Brustwiederaufbaus**

**können unter der Telefonnummer
0234-517 2740 getroffen werden.**

**Bestehen Fragen zur Erkrankung,
können Sie eine kompetente
Antwort per eMail erhalten:**

MDI@Augusta-Bochum.de



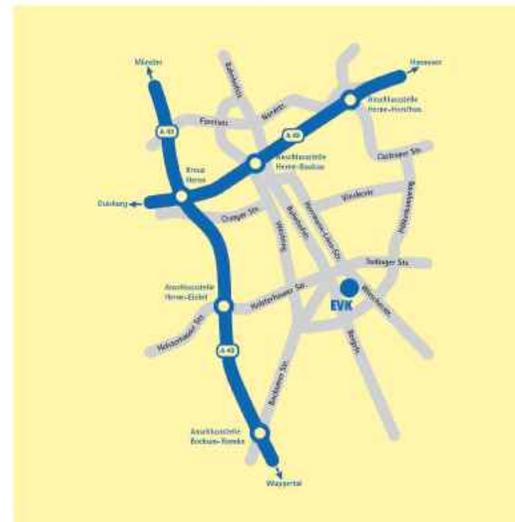
AUGUSTA-KRANKEN-ANSTALT BOCHUM
Bergstraße 26 · 44791 Bochum
TEL 0234 517 0 · FAX 0234 517 1204
eMail: augusta@augusta-bochum.de

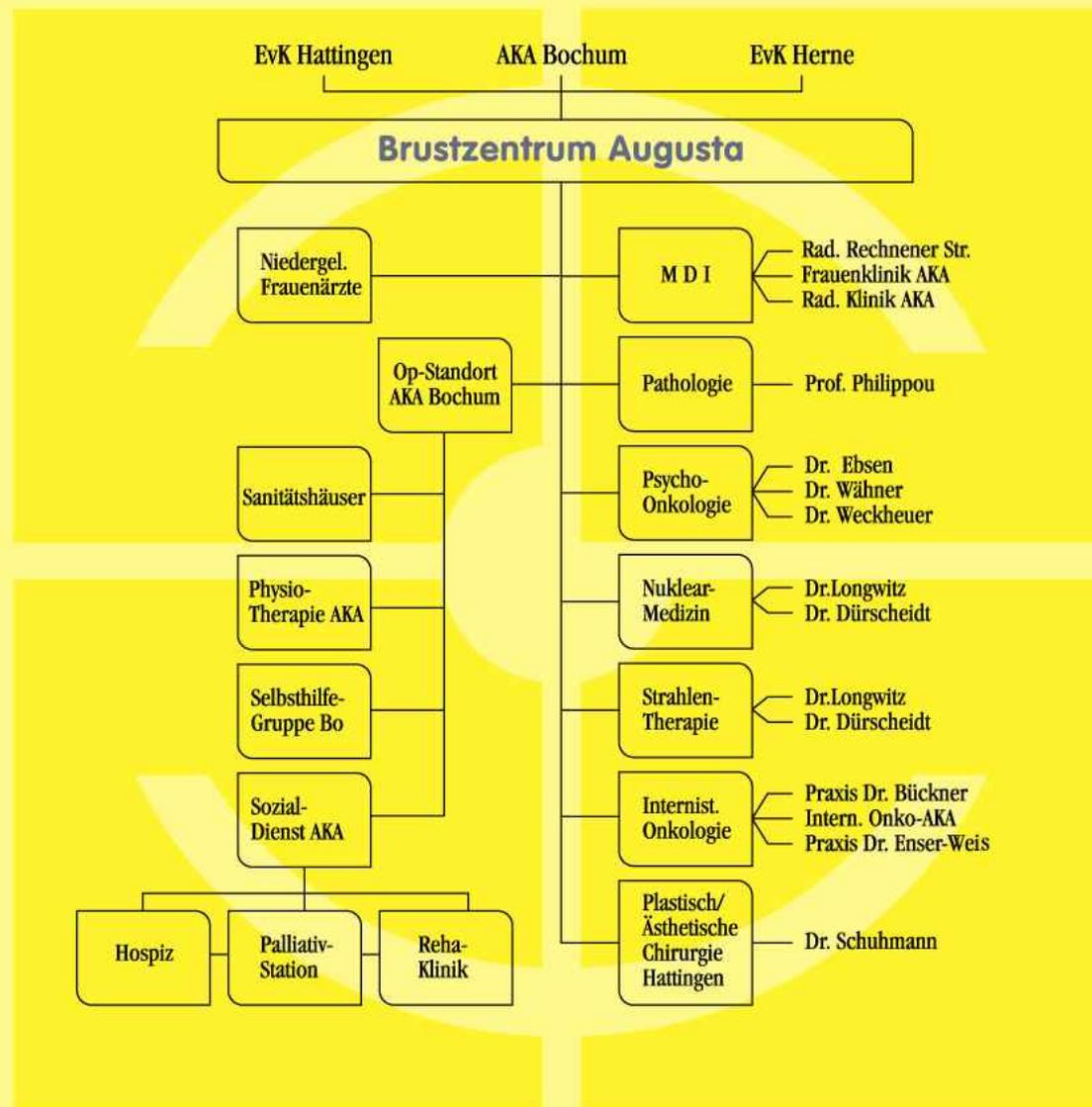


EVANGELISCHES KRANKENHAUS HATTINGEN
Bredenscheider Str. 54 · 45525 Hattingen
TEL 02324/502-0 · FAX 02324/502-499
eMail: info@krankenhaus-hattingen.de



EVANGELISCHES KRANKENHAUS HERNE
Wiescherstraße 24 · 44623 Herne
TEL 02323 498-0 · FAX 02323 498-2472
eMail: info@evk-herne.de





- KOMPETENTE DIAGNOSTIK
- TUMORADAPTIERTE OPERATIONSTECHNIKEN
- LEITLINIENORIENTIERTE ADJUVENTE THERAPIE
- PSYCHOLOGISCHE BEGLEITUNG
- PLASTISCHE/ÄSTHETISCHE CHIRURGIE